

SO SEHEN SIEGER AUS!

Der 1. FC Eschach steigt in die Kreisliga A auf



Vor dem Spiel beim TSV Ruppertshofen, das der 1. FC Eschach mit 2:0 für sich entschied, bekam der neue Titelträger der Kreisliga B, Staffel II, den Meisterwimpel von Staffelleiter Dietmar Fahrian überreicht.
Foto: fabro

Herzlichen Glückwunsch zum Meister und Aufsteiger in die Kreisliga A

stollziegler.
automation

www.sz-automation.de

stoll
PROZESSLEITTECHNIK
www.stoll-prozessleittechnik.de

Gögginger Straße 11
73569 Eschach

Der Meister möchte noch das Sahnehäubchen

Der 1. FC Eschach hat sich bereits am viertletzten Spieltag die vorzeitige Meisterschaft in der Fußball-Kreisliga B, Staffel II gesichert. Zu seinem letzten Saisonspiel reist der in den bisherigen 23 Spielen ungeschlagene A-Liga-Aufsteiger nach Bartholomä und möchte dort seine beeindruckende Serie nicht reißen lassen.



18 Siege, fünf Unentschieden und keine Niederlage weist der Meister 1. FC Eschach (rechts) nach 23 Spielen auf. Foto: zi

„Wir sind bislang ohne Niederlage durchgekommen – das erlebt man nicht oft“, ist FCE-Trainer Tobias Berreth sichtlich stolz und ein klein wenig euphorisch ob der bisherigen Leistung seiner Mannschaft. In 23 Spielen unbesiegt, möchte der Meister nun auch bei seinem Saisonabschluss am Sonntag, 4. Juni, beim TSV Bartholomä seine weiße Weste wahren, bevor er am abschließenden Spieltag spielfrei pausiert. „Es wäre natürlich perfekt, wenn wir in Bartholomä weiterhin ungeschlagen bleiben“, so Berreth, der beim 1. FC Eschach die zweite Saison Trainer ist. Damit das so bleibt, kündigen die Eschacher zwei Fanbusse nach Bartholomä an. Das Hinspiel gewannen die Eschacher mit 3:2-Toren. Der TSV Bartholomä hat die Eschacher am 14. Mai pikanterweise vorzeitig zum Meister gemacht, als er den Mitkonkurrenten TSV Ruppertshofen 2:1 besiegte. Aus Sicht des Eschacher Coaches sei der Aufstieg in dieser Saison von Anfang an möglich gewesen: „Wir waren in der Runde zuvor Viertes. Dann sind die Mannschaften vor uns, Hohenstadt/Untergröningen und der TSV Essingen II aufgestiegen, und die TSF Gschwend haben sich aus der Liga zurückgezogen.“ Im A-Liga-Absteiger VfL Iggingen sahen die Eschacher zurecht mit den größten Widersacher im Kampf um Platz eins. Vom starken Auftritt des drittplatzierten TSV Ruppertshofen, den man in der Runde zweimal besiegte, sei man etwas überrascht gewesen. Die Gründe für den Erfolg sieht Tobias Berreth mit in der guten Entwicklung, die die Mannschaft in kurzer Zeit durchgemacht hat, „und die Jungs haben sich durchgesetzt.“ Bei den Jungs handelt es sich durchweg um eigene Leute, wie Spielleiter Thomas Hägele sagt. Nur das Trainerteam komme von außerhalb des Vereins, „weshalb wir über diesen Titelgewinn besonders stolz sind.“ Das Torverhältnis von 80:26 nach 23 Partien freut

Hägele, wie er sagt, umso mehr, da er schließlich gleichzeitig der Torhüter ist. „Mit so einer Abwehr kann man abends ruhig schlafen“, lobt er seine Vorderleute. Und vorne? Da haben die Eschacher in Yannick Bauer (22 Tore) und Pascal Gosolitsch (17) zwei Topstürmer, die mehr als die Hälfte aller Eschacher Toren gemacht haben. „Dahinter haben wir aber noch einige Spieler wie Lukas und Jacob Stoll oder Stefan Bellendorf, die ebenfalls regelmäßig getroffen haben“, ergänzt Berreth. Dass der 1. FC Eschach so viele verschiedene Torschützen habe, sei ein Riesenvorteil und mache seine Elf für den Gegner schwieriger auszurechnen. Bei seiner Elf handelt es sich laut Coach aber um alle 31 Spieler der ersten und zweiten Mannschaft, die allesamt Teil des Erfolgs seien: „Wir sind eine Truppe, die bislang jeden Ausfall kompensieren konnte – das hat sie überragend gemacht. Wille, Teamgeist aber auch Glück sind auf unserer Seite.“ 18 von 23 Begegnungen hat Eschach gewonnen, nur fünfmal nahm der Gegner einen Zähler mit. Vergangenen Sommer waren die Eschacher im Trainingslager, wo sie sich „die Saison zurechtgelegt haben“, wie Spielleiter Hägele zurückblickt. „Wir wollten vorne angreifen, aber planbar war diese Meisterschaft natürlich nicht.“ Derweil planen die Eschacher bereits für die neue Runde in der Kreisliga A. Mit Marcel Dobler vom A-Ligisten TV Heuchlingen wurde ein erfahrener Sechser verpflichtet, er soll der Mannschaft mehr Stabilität geben und zudem das Trainerteam ergänzen. Trainer Tobias Berreth weiß, dass die neue Spielklasse eine neue Herausforderung werden wird: „Meine Spieler müssen sich daran gewöhnen, dass es etwas schneller, aber auch abgezockter zugehen wird. Stand heute wird die Mannschaft zusammenbleiben. Vielleicht bekommen wir noch ein, zwei Verstärkungen. Wir wollen natürlich die Klasse halten, möglichst so schnell wie möglich.“ (ri)



Glückwunsch!

Zimmererei Wolf

In der Beinge 13 | 73569 Eschach
Telefon (0 71 75) 92 36 71-1
Telefax (0 71 75) 92 36 71-2
E-Mail: info@zimmererei-wolf.com

Glückwunsch!

Claudias
Friseurstühle

Batschenhofer Straße 2
73569 Eschach
Telefon (0 71 75) 55 15

Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft!!
Ihr seid (A-)Klasse Jungs!!

Altes Bräuhaus
kneipe · kultur · kulinarik & catering

familie kopp · obergasse 1 · 73569 eschach · tel. 07175 / 7402 · fax 07175 / 7407
altes-brauhaus@gmx.de · www.altesbrauhaus.de · www.facebook.com/altes.brauhaus

Wir gratulieren zum Aufstieg!

Analysieren. Entwickeln. Machen.

August Mössner GmbH + Co KG · Hohenstaufenstraße 3
73569 Eschach · www.moessner-kg.de

Frösche
Gaststätte & Partyservice
gratuliert zum Aufstieg!

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag 11–1 Uhr, Samstag ab 15 Uhr
Sonn- und Feiertage 10–24 Uhr, Mittwoch Ruhetag

Küche:
von 11.30–14 Uhr
und von 17.30–20 Uhr

Rechbergstraße 4 · Eschach-Holzhausen · Telefon (0 71 75) 92 29 62

SCHNEIDER
Minibagger GbR

- Mietpark
- Baggerarbeiten
- Dienstleistungen im Garten- und Landschaftsbau

Ihr kompetenter Partner für Ihr Projekt
Lindenstraße 6 · 73569 Eschach
Telefon (0 71 75) 40 10
www.schneider-minibagger.de

Wir gratulieren!

Landbäckerei Hilbert

Holzhausen
Telefon (0 71 75) 82 76
Fax (0 71 75) 92 15 31

Ihr Lieferant für frische Backwaren!

Auch gegen den zweitplatzierten Konkurrenten um die Meisterschaft, den A-Liga-Absteiger VfL Iggingen (blaue Trikots), blieben die Eschacher sowohl auswärts als auch daheim ungeschlagen. In Iggingen gelang ein 2:0-Sieg und vor heimischem Publikum trennte man sich mit einem 1:1-Remis. Mit einem absolvierten Spiel mehr beträgt der FCE-Vorsprung an der Tabellenspitze auf den VfL Iggingen aktuell neun Punkte.
Foto: Zimmermann

GRATULATION!

Sport & Therapie Scheer
Osteopathie-Praxis in Eschach

In der Halde 25 · Eschach
Telefon (0 71 75) 91 97 05
sportundtherapierscheer.com

WIR GRATULIEREN DEM 1. FC ESCHACH ZUR MEISTERSCHAFT IN DER KREISLIGA B, STAFFEL II, und wünschen viel Erfolg in der neuen Saison in der Kreisliga A, Staffel II!

remszeitung.de